

Fachamt: Hochbauabteilung

Vorlage-Nr.: 2023-174

Datum: 12.07.2023

Beschlussvorlage

Sanierung der Hallenbeleuchtung in der Hohenstaufenhalle
hier: Vergabe von Elektroarbeiten

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Bau- und Umweltausschuss	24.07.2023	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Die Vergabe der Elektroarbeiten für die Sanierung der Beleuchtung in der Hohenstaufenhalle erfolgt nach beschränkter Ausschreibung an die Firma Elektro Hestermann. Die Auftragssumme beträgt 81.124,68 € brutto.
2. Die Finanzierung der Bauleistung erfolgt über das Sachkonto 42110000 Bauunterhalt und die Kostenstelle 11245011. Hier stehen Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Klimarelevanz:

Positive Klimawirkung

Gemäß Klimawirkungsprüfung des ifeu-Instituts (Version 2.0) liegt eine Klimarelevanz vor. Durch die Umrüstung der energieineffizienten Leuchten auf umweltfreundliche und sparsame LED Leuchten verbessert sich in der Sporthalle des HSG die Ausleuchtung und reduziert den jährlichen Stromverbrauch um ca. 29.000 kWh/a, sowie die jährlichen CO₂-Emissionen um 11,3 t/a.

Sachverhalt / Begründung:

1. Ausgangslage

- a) In der HSG-Sporthalle sind HQI-Leuchten vorhanden, welche nach dem Einschalten ca. 5-10 min benötigen um die volle Helligkeit zu erreichen. Nach dem Ausschalten müssen die Leuchten erst für 10-15 min abkühlen, bevor sie wieder eingeschaltet werden können. Dadurch wird die Beleuchtung morgens eingeschaltet und erst nach Schulschluss wieder abgeschaltet.
- b) Deshalb soll eine Umrüstung auf LED-Technik erfolgen, welche mit tageslicht- und präsenzabhängiger Steuerung ausgestattet wird. Für den Wettkampfbetrieb kann diese Ansteuerung außer Kraft gesetzt werden. Durch die Verwendung von LED-Technik

werden aufgrund der höheren Lichtausbeute zusätzlich Strom und somit Kosten eingespart. Durch die Verteilung auf eine höhere Leuchtenanzahl wird eine bessere Gleichmäßigkeit und eine angenehmere Ausleuchtung erreicht.

- c) Für die Durchführung der Maßnahme wurde eine Förderung beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz beantragt. Die Förderzusage steht noch aus. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn wurde genehmigt.

2. Ausschreibung

- a) Auf Grundlage der geschätzten Vergabesumme gemäß VOB Teil A wurde das Verfahren der beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb gewählt.
- b) Die Information nach § 20 Abs. 4 VOB/A über eine beabsichtigte beschränkte Ausschreibung wurde am 14.06.2023 auf der Internetseite der Stadt Eberbach veröffentlicht.
- c) Die Submission erfolgte am 12.07.2023 um 11:00 Uhr im Rathaus der Stadt Eberbach.

3. Auswertung der Angebote und Vergabevorschlag

Es wurden 11 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Aufgrund des knappen Zeitrahmens und der Ausführungsfrist in den Sommerferien hat nur eine Firma ein Angebot eingereicht. Nebenangebote wurden keine eingereicht. Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

• Eingereichte Angebote	1
• Eingereichte Nebenangebote	0
• Von der Wertung ausgeschlossene Angebote	0
• Gewertete Angebote	1

Gewertete Angebote:

Bieter 1	Fa. Elektro Hestermann GmbH	81.124,68 € brutto
Bieter 2		---
Bieter 3		---

Günstigster und alleiniger Bieter ist somit die Firma Elektro Hestermann aus Mosbach. Die Angebotssumme beträgt 81.124,68 € brutto. Der Bieter wies nachvollziehbare und marktübliche Einheitspreise aus. Die Abweichung zu den Schätzkosten beträgt ca. - 5%.

Nach Prüfung und Wertung des Angebots unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir, die Firma Elektro Hestermann GmbH aus 74821 Mosbach mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 81.124,68 € brutto.

Die Fa. Elektro Hestermann ist der Verwaltung als leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen bekannt.

4. Finanzierung

Die Finanzierung der Bauleistung erfolgt über das Sachkonto 42110000 Bauunterhalt und die Kostenstelle 11245011.

Für die Durchführung der Maßnahme wurde eine Förderung beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz beantragt. Die Förderzusage steht noch aus. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn wurde genehmigt.

5. Ausführungszeitraum und Fertigstellung

Die Ausführung der Leistungen ist für die letzten beiden Wochen in den Sommerferien 2023 geplant.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n: